

Ergebnisse bisher aus Alter(n) in unserer Mitte (4.5. und 23.9.22)

Verbesserung der sozialen Kontakte

- Die Möglichkeit Erfahrungen des Lebens auszutauschen für jüngere und ältere Menschen – wichtig sehr niederschwellig, *Erzählcafé*, diverse generationsübergreifende Gesprächsrunden, jemand hört mir zu, meine Erfahrungen werden gebraucht, Gesprächsmöglichkeiten = Räume – sozial „Räume“: (6 Nennungen)
- *Seniorenrunden* zum Spielen, Reden usw., Spieleabende, meditatives Malen, regelmäßiges parteiloses Treffen für SeniorInnen, unkompliziertes Zusammentreffen und Austausch von Personen, Interessen, Aktivitäten, Kennenlernen, Ungezwungene Möglichkeiten sich zu treffen, Angenehmes soziales anregendes Umfeld (nicht an Konsum gebunden), z.B. Sprachcafé für SeniorInnen, „sich treffen“, Ort und Raum für Aktivitäten (kostengünstige Küche): (8)
- Plattform für verfügbare Räume
- Ein kostengünstiges Generationenkaffee in dem man mit Kindern stundenlang mit geringem Konsumzwang Zeit verbringen kann, Generationenkaffee mit Spieltischen für Erwachsenen und großzügigen Spielecken für Kinder/Kleinkinder, eine Räumlichkeit (ev. mit 2 kleinen Schiebetüren um den Raum zu vergrößern) + kleiner Küchenzeile, um sich treffen zu können, Koch- oder Backkurse in günstigen Küchen zum Anmieten, gemeinsames Kochen mit Menschen die nicht mehr in der Lage dazu sind dies allein zu bewerkstelligen – eventuell eine Schulküche dafür zur Verfügung stellen, „Vollpension“-Café: (6)
- Reparatur Café: (6)
- Menschen sollen immer eine Aufgabe haben um im Alter positiv zu bleiben, Bezugspunkte dafür setzen, nicht vereinsamen – Aufgaben um sich gebraucht zu fühlen, sich im Alter nützlich fühlen, Sozialkontakte und die Möglichkeit solche zu finden: (4)
- Telefonnetz
- Maßnahmen generationsübergreifend
- Hausgemeinschaften festigen, aktivieren, Nachbarschaft gelebt: (2)
- Begegnungsbankerl
- Blick auf „Vergessene“, wer ist in Not?

Verbesserung der Wohnsituation

- Wohngemeinschaft für Alleinstehende aber nicht pflegebedürftige Menschen, auch generationsübergreifend
- Senioren Wohngemeinschaften: (2)
- Ein Wohnprojekt für Alleinstehende mit Selbstständigkeit in Gemeinschaft und Hilfe, wann und wie nötig
- Eine Art Wohngemeinschaft mit Privat- und Gemeinschaftsbereichen
- Alters – WG für Menschen, welche nicht alleine wohnen wollen – mit eigenem Bereich und Gemeinschaftsbereich
- Altersgerechtes Wohnen, z.B. zu große Häuser – Generationenwohnen

Verbesserung der Mobilität

- Sicheres Radnetz: (2)
- Verkehrssicherheitszonen (LKW auf der Südumfahrung und nicht durch die Stadt)
- Bewegungsangebot für Senioren
- Bewegungszonen
- Fit mit Sport bleiben – animieren miteinander fit zu bleiben
- Angebote um Autonomie zu erhalten, Mobilität, Unterstützung bei Fahrten: (3)
- Mitfahrbankerl – Plattformen (LISA Tulln?)

Verbesserung der Infrastruktur

- Bankerln zwischen Schiffstation und Erholungssiedlung (Rosenbrücke)
- Viele Grünflächen zum Verweilen
- Ein offenes Ohr in der Gemeinde
- Vereine, wie Zeitpolster auch in Tulln (besteht bereits), Helpool, Plattform für Unterstützung – berufsbezogene Fähigkeiten anbieten (Zeitpolster), Betreuungen z.B. für Kinder, Einkauf, etc., Zeit schenken und geschenkt bekommen, Besuchsdienst, Hilfsplattformen, falls jemand etwas braucht: (6)
- Vermehrt Straßenkontrollen gegen Aggression auf der Straße, regelmäßige Kontrollen am Hauptplatz: (2)
- Bei den Bushaltestellen Sitzgelegenheiten
- Sauberkeit, mehr Reinigung des Schubertpark/Buswartehäuschen: (2)
- Bessere Beschriftung der Buslinien, die in der Pause unterwegs sind, Linienhinweistafeln auf Bushaltestellen: (2)
- Begründer sozialer Treffpunkt für Jung und Alt, Grünzonen: (2)
- Einen Senioren Spielplatz
- Mehr öffentliche Toiletten
- Begrünung des Hauptplatzes, Trinkbrunnen im Sommer
- Anlaufstelle für diverse Angebote in der Stadt Tulln
- Vernetzungstreffen für soziale Vereine
- Ruhige Gespräche beim Arzt
- Wie komme ich zu wichtigen Stadtinfos (ohne PC), Kontinuierliche und gruppenspezifische Infos in der Bürgermeisterzeitung: (2)

Veranstaltungen

- Konzerte am Hauptplatz
- Veranstaltungen, Tagesfahrten, Ausflüge, Tanzabende für junge Senioren 58 – 70 Jahren
- Veranstaltungen wie „Potentiale des Alters entfalten“
- Mehr kulturelle Veranstaltungen und Raum für Kreativität